

Umfrage zur Wirtschaftslage von Photonics Germany

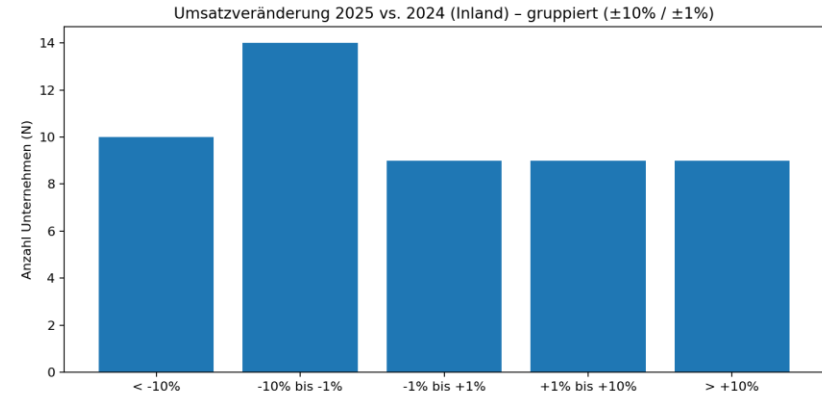
- Gemeinsame Onlinebefragung von OptecNet und SPECTARIS unter dem Dach Photonics Germany
- Befragungszeitraum: Januar/Februar 2026
- 55 Photonikfirmen haben sich an der Umfrage beteiligt
- Ergebnisse sind vorläufig



Entwicklung Inlandsumsatz Jahr 2025: Rückgang um -2,9%

➤ **Inlandsumsatz Jahr 2025 vs. 2024: -2,9% (nominal)**

- 35% der Firmen verzeichneten einen Zuwachs
- 18% der Firmen hatten einen vergleichbaren Umsatz
- **47% verzeichneten einen Rückgang**

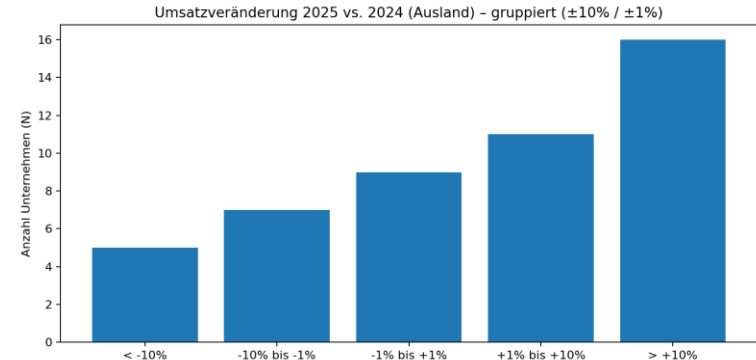


Quelle: Umfrage Photonics Germany (SPECTARIS/OptecNet)

Entwicklung Auslandsumsatz 2025: Zuwachs um +7,5%

➤ **Auslandsumsatz Jahr 2025 vs. 2024: +7,5% (nominal)**

- **56% der Firmen verzeichneten einen Zuwachs**
- **19% der Firmen hatten einen vergleichbaren Umsatz**
- **25% verzeichneten einen Rückgang**

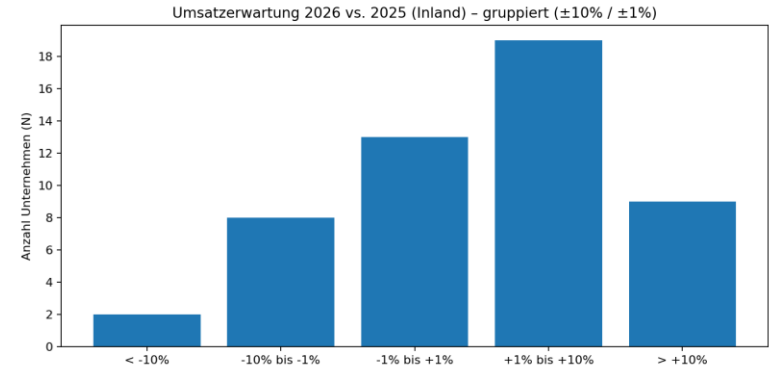


Quelle: Umfrage Photonics Germany (SPECTARIS/OptecNet)

Erwartung Inlandsumsatz 2026: Zuwachs von $>+3\%$

➤ Erwartung Inlandsumsatz Jahr 2026 vs. 2025: $+3,6\%$ (nominal)

- 55% der Firmen erwarten einen Zuwachs
- 25% der Firmen erwarten einen gleichbleibenden Umsatz
- 20% erwarten einen Rückgang



Quelle: Umfrage Photonics Germany (SPECTARIS/OptecNet)

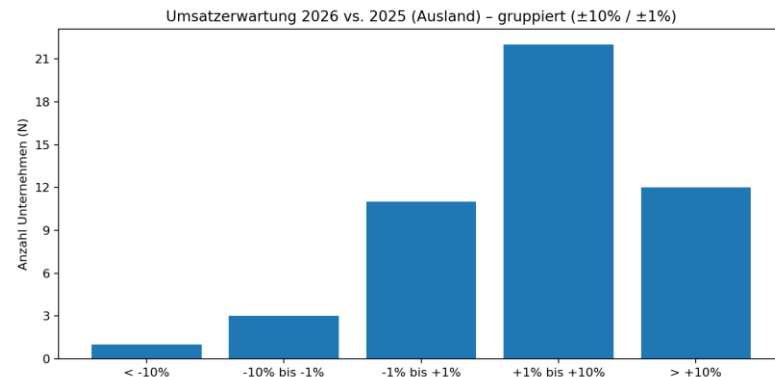
Erwartung Auslandsumsatz 2026: Steigerung um knapp +6%

➤ Erwartung Auslandsumsatz Jahr 2026 vs. 2025: +5,7% (nominal)

➤ 69% der Firmen erwarten einen Zuwachs

➤ 22% der Firmen erwarten einen gleichbleibenden Umsatz

➤ 8% erwarten einen Rückgang



Quelle: Umfrage Photonics Germany (SPECTARIS/OptecNet)

„In welchen Ländern sehen Sie derzeit ein besonderes Wachstumspotenzial für die Photonik?“

USA

Schweiz, Europa/
EU, Taiwan, Japan

China, Indien,
Deutschland

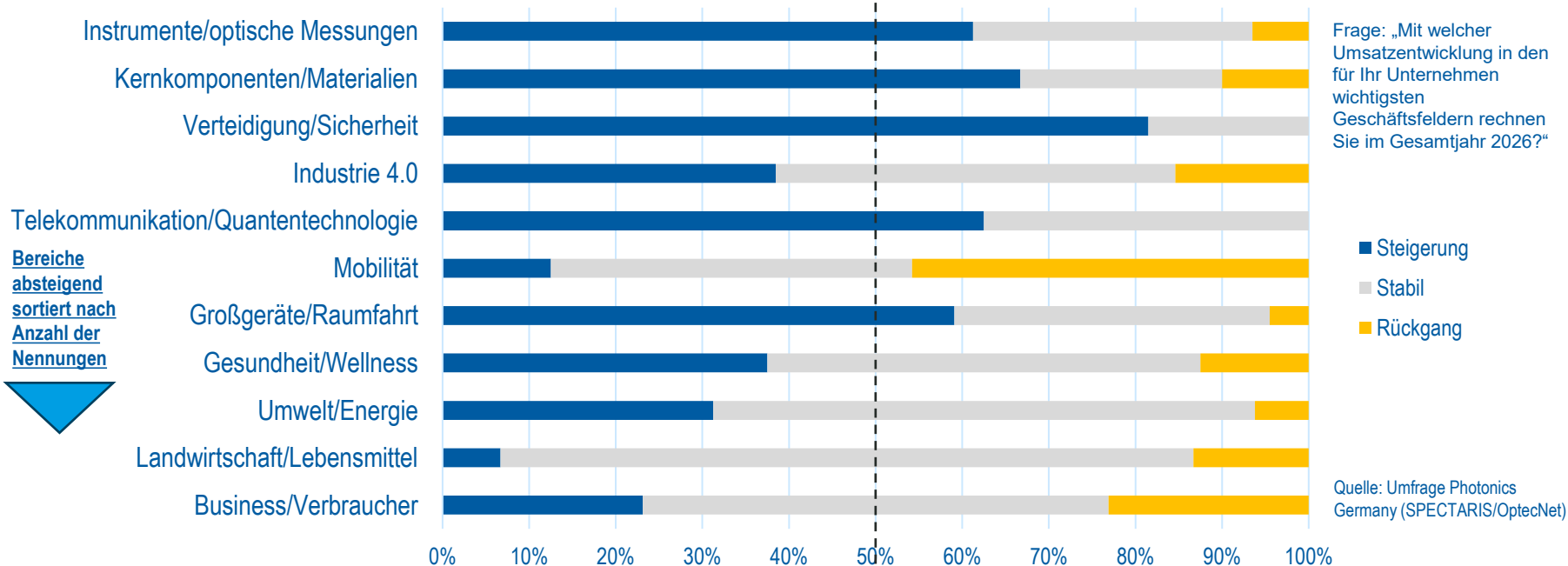
Südostasien, APAC,
Niederlande, UK, Singapur

Malaysia, Israel, Norwegen,
Skandinavien, Polen, Tschechien,
Slowakei, Ungarn, Südkorea,
Südamerika

(Potenzialbewertung von Indien hat stark zugenommen)

Umsatzerwartung 2026 nach Geschäftsfeldern

Anzahl der Nennungen in %



„Wo sehen Sie perspektivisch Chancen und potenzielle neue Wachstumsfelder für die deutsche Photonik?“ (1/2)

- **Quantentechnologie & integrierte Photonik**
Quantencomputing, Quantensensorik, Photonic Integrated Circuits, technologische Souveränität
- **Verteidigung & Sicherheit**
Defense, Dual-Use, militärische Anwendungen, sicherheitsnahe Systeme
- **Raumfahrt & Space-Souveränität**
Raumfahrtprogramme, Space-Technologien, strategische Unabhängigkeit
- **Sensorik & Messtechnik**
Umweltmonitoring, Bildgebung, autonome Systeme, industrielle Messsysteme
- **Automatisierung, KI & IoT**
Datengetriebene Produktion, Robotik, Digitalisierung, intelligente Systeme

Quelle: Umfrage Photonics
Germany (SPECTARIS/OptecNet)

„Wo sehen Sie perspektivisch Chancen und potenzielle neue Wachstumsfelder für die deutsche Photonik?“ (2/2)

- **Energie & Transformation**
Fusion, neue Energien, E-Mobilität, Effizienztechnologien
 - **Medizintechnik & Demografie**
Gesundheitsanwendungen, alternde Gesellschaften
 - **Internationalisierung & neue Märkte**
APAC, Indien, Lateinamerika, EU-Wertschöpfung, Diversifizierung
- **Gesamtrend:** Technologiegetriebene, strategisch geprägte Wachstumsfelder mit starkem Fokus auf Sicherheit, Quanten- und Spitzentechnologien sowie industrielle Digitalisierung.

Auf einen Blick

➤ **Gesamtumsatz Jahr 2025 (nominal): 5,0%**

➤ Inland: -2,9% Ausland: +7,5% [Exportquote: 78,0%]

➤ Beschäftigte: +0,2%

➤ **Gesamtumsatz Jahr 2026 (Erwartung, nominal): +5,2%**

➤ Inland: +3,6% Ausland: +5,7%

➤ Beschäftigte: +3,0%

➤ **Die Entwicklung 2025 liegt (im Durchschnitt) deutlich über den früheren Erwartungen.**

Frühere Erwartung
laut Umfrage 2/2025: -3,4%

Quelle: Umfrage Photonics
Germany
(SPECTARIS/OptecNet)

„Was sind die derzeit größten Herausforderungen Ihres Unternehmens? Welche Wünsche/Bedarfe/Forderungen der deutschen Photonik sollten an die Bundesregierung gerichtet werden?“

1. Bürokratieabbau ist das mit Abstand zentrale Anliegen.
 2. Energiepreise und Standortkosten werden als akutes Wettbewerbsrisiko gesehen.
 3. Fachkräftemangel und Qualifikationsdefizite verschärfen den Druck.
 4. Geopolitische Unsicherheiten und Handelsbeschränkungen bremsen Wachstum.
 5. Es besteht Bedarf an Skalierungs- und Innovationsförderung, um technologische Wertschöpfung in Deutschland zu halten.
- Die Forderungen richten sich weniger auf branchenspezifische Einzelmaßnahmen, sondern überwiegend auf strukturelle Rahmenbedingungen für Wettbewerbsfähigkeit, Innovationsfähigkeit und Planungssicherheit.

Fazit zur Wirtschaftsentwicklung der deutschen Photonik 2025/2026

- Schwaches Ausgangsniveau 2024 (-3,4%), wodurch sich Zuwachs 2025 relativiert
- Geschäftsentwicklung deutsche Photonik 2025 lt. Umfrage stark heterogen, Spannweite der Umsatzveränderungen reicht von deutlichen Rückgängen bis zu kräftigem Wachstum
- Dieses Muster wird durch veröffentlichte Finanzkennzahlen photoniknaher Unternehmen grundsätzlich gestützt: kein einheitliches Bild, Bandbreite von Entwicklungen
- Stärker konjunktur- und investitionsabhängige Bereiche eher unter Druck
- Wachstumsstärkere Felder legen weiter zu
- Verfügbaren Signale sprechen eher für eine Polarisierung der Lage als für ein durchgehend negatives Jahr
- Positive Signale für die Entwicklung 2026, aber weiterhin heterogene Entwicklung wahrscheinlich



Innovationsnetze
Optische Technologien



PHOTONIK
im Deutschen Industrieverband
SPECTARIS

Kontakt bei Fragen:

Mike Bähren
Leiter Volks-, Betriebswirtschaft, Marktforschung
SPECTARIS e.V.
Fon +49 (0)30 41 40 21-20
baehren@spectaris.de